



Pressemitteilung 28.3.2023

**Für den Murnauer Rufbus!
Jetzt kommt es zum Bürgerbegehren**

Gegen die Stimmen der **Fraktion ÖDP/Bürgerforum** hat der Gemeinderat Murnau bei einer Sondersitzung am 27.3.2023 beschlossen, den Ruf-Ortsbus ab 1.7.2023 durch einen Linienbus zu ersetzen. Ob der Beschluss umsetzbar ist, wird jetzt von der Verwaltung geprüft.

Die Mehrheit des Gremiums aus CSU, Freie Wähler, Mehr Bewegten, Bündnis 90/Die GRÜNEN und SPD entschied sich somit gegen den von mehr als 1.400 Murnauerinnen und Murnauern eingebrachten Bürgerantrag, der den Gemeinderat aufforderte, seinen Beschluss vom 26.1.2023 zur Beendigung des Rufbusses zu widerrufen und stattdessen die Weiterführung des Rufbusses bis Ende 2025 zu bewilligen. **Der Bürgerantrag wurde von den Rufbus-Gegnern lediglich zur Kenntnis genommen, aber nicht als Auftrag zum entsprechenden Handeln betrachtet.**

Die erneute Ablehnung des in **Murnau, Seehausen und Riegsee/Aidling** sehr erfolgreichen Rufbus-Systems kann fatale Folgen haben. **Die Gemeinden stehen womöglich ab 1.7.2023 ohne Öffentlichen Personen-Nahverkehr da.** Und ob die ab 2025 geplante Einführung eines Rufbusystems für das Blaue Land ohne die Beteiligung der Marktgemeinde Murnau möglich ist, ist mehr als fraglich.

Mehrere gesellschaftliche Gruppen in Murnau haben deshalb angekündigt, ein **Bürgerbegehren Pro Ortsbus** durchzuführen.

Die Fraktion ÖDP/Bürgerforum wird diese Initiative unterstützen. Für die Einreichung des **Bürgerbegehrens** müssen sich in Murnau 9 Prozent der Bürgerinnen und Bürger (ca. 1200) mit ihrer Unterschrift aussprechen.